

08.10.2019 10:00 CEST

Interior-Trend: Bunt - Das Kleine 1x1 der Farbenlehre

Retro-Stil, Pop-Art oder Boho – so vielfältig aktuelle Wohntrends auch sind, eines haben sie gemeinsam: Farbe. Die Vorherrschaft des zurückhaltenden Minimalismus ist offiziell beendet und wird bei der Raumgestaltung von mutiger Opulenz abgelöst. Das zeigt sich vor allem bei der Farbgestaltung. Während die einen mit gezielten Highlights Akzente setzen, erschaffen sich die anderen ihre persönliche Villa Kunterbunt. Furchtlos werden Tapeten mit Jungle-Print und strahlend pinke Sessel kombiniert. Grundsätzlich gilt: Erlaubt ist, was gefällt. Doch wer wild drauf los kombiniert ist am Ende oftmals vom Ergebnis enttäuscht. Villeroy & Boch stellt drei Faustregeln vor, die dabei helfen, das ideale Farbkonzept für den eigenen Wohnbereich zu finden.

1. Farbwirkung beachten: Kalte vs. Warme Töne

Farben haben in Wohnbereichen bedeutenden Einfluss auf die Atmosphäre. Sie wirken nicht nur auf den Stil eines Raumes, sondern auch auf das Wohlbefinden derer, die sich in ihm aufhalten. Dabei kann grundsätzlich in kalte und warme Farbwelten unterteilt werden.

Kalte Farben wirken raumvergrößernd und harmonisierend. Sie beruhigen das Auge und begünstigen so Entspannung und Entschleunigung. Daher sind sie besonders für Räume geeignet, in denen man sich zurückziehen und zur Ruhe kommen möchte. Boxspringbetten der Kollektion „Villeroy & Boch-Mosaïque“ sorgen in matten Blau- und Grüntönen für Ausgeglichenheit im Schlafzimmer.

Warme Farben strahlen Geborgenheit aus, wirken anregend und inspirierend.

Gelb-, Rot- und Erdtöne sind damit ideal für die Bereiche geeignet, in denen es um Geselligkeit und kreativen Austausch geht. Villeroy & Boch bietet mit dem Sofa Mayla in Terracotta sowohl einen einladenden Mittelpunkt für ausgelassene Abende mit Familie oder Freunden als auch für ruhige Stunden zu zweit.

2. Der Farbkreis als Hilfsmittel: Ton in Ton vs. Komplementärfarben

Der klassische Farbkreis, wie man ihn aus der Schule oder dem Malunterricht kennt, ist das perfekte Hilfsmittel, um sich im kunterbunten Interior-Dschungel zu orientieren. Wichtig ist, sich bewusst zu sein, ob man es lieber ruhig und ausgewogen oder lebhaft und kraftvoll mag. Je nachdem empfehlen sich Ton-in-Ton Konzepte oder die gezielte Kombination von Komplementärfarben.

Ein **Ton-in-Ton Konzept** erzielt die harmonischste Wirkung und gilt daher als sichere Bank bei der Raumgestaltung. Innerhalb des Spektrums einer Farbe oder zwischen Farben, die im Farbkreis nebeneinander liegen, kann bedenkenlos variiert werden. Das Highboard Amara Carré in Smaragdgrün und der Sessel Ella in Niagara aus der Kollektion Villeroy & Boch-Mosaïque ergeben in Kombination mit blau-grünen Accessoires ein stimmiges Gesamtbild.

Komplementärfarben liegen einander im Farbkreis direkt gegenüber. Kombiniert man diese Extreme miteinander, verstärken sie ihre Leuchtkraft gegenseitig und bringen den Raum zum Strahlen. Dabei muss es nicht zwingend knallig und intensiv zugehen. Auch gedeckte Farben erzeugen im Zusammenspiel mit ihrem Gegenüber spannende Effekte. Der Chaise-longue Ella im dunklen Grünton Hunter wirkt neben starken Lachstönen modern und aufregend.

3. Im Zweifel: Weniger ist mehr

Wer es bei der Inneneinrichtung lieber dezent mag oder sich (noch) nicht an ein ganzheitlich buntes Designkonzept traut, muss deshalb nicht komplett auf Farbe verzichten. Gezielt eingesetzte Farbtupfer bringen mit wenig Aufwand Leben in die Wohnräume.

Ein **Highlight-Möbel** in einer auffälligen Farbe setzt lebhaft Akzente und

wird zum stilvollen Blickfang. Villeroy & Bochs Sofa Mayla im satten Gelbton Sunrise bietet einen spannenden Kontrast zu hellen Farbwelten in Weiß-, Beige- oder Grautönen.

Bunte Accessoires wie Kissen, Vasen oder Lampen sorgen für Dynamik und lockern eine streng-monochrome Raumgestaltung auf. Großer Vorteil: Man ist nicht auf einen Stil festgelegt. Je nach Laune können diese kleinen Accessoires beliebig kombiniert und ausgetauscht werden.

Bilder zum Download: <https://cs.villeroy-boch.com/admin/share/801edef6>

Villeroy & Boch ist eine der weltweit führenden Premium-Marken für keramische Produkte. Das im Jahr 1748 gegründete Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mettlach/Deutschland steht für Innovation, Tradition und Stilsicherheit. Als renommierte Lifestyle-Marke ist Villeroy & Boch mit Produkten der Bereiche Bad und Wellness sowie Tischkultur in 125 Ländern vertreten.

Kontaktpersonen



Simone Struve

Pressekontakt

PR Manager Kitchen & Living

Struve.Simone@villeroy-boch.com

+49 (0) 6864 / 81 12 49